

Studiengang "Lehramt an Gymnasien"

Lehramtsspezifischer Teil des Studiums

Die Fachdidaktiken sind in den fächerspezifischen Studienordnungen aufgeführt.

Für sämtliche Veranstaltungen muss man sich im Voraus auf Campus Management anmelden; die Fristen sind unterschiedlich und die Plätze begehrt.

§ 1 Studienumfang

Im lehramtsspezifischen Teil des Studiums sind insgesamt 36 ECTS-Punkte zu erwerben; davon entfallen

- 12 ECTS-Punkte auf das Ethisch-Philosophische Grundstudium,
- 18 ECTS-Punkte auf das Bildungswissenschaftliche Begleitstudium und
- 6 ECTS-Punkte auf Modul Personale Kompetenz.

Wann diese Punkte erworben werden, bleibt jedem Studierenden selbst überlassen. Es empfiehlt sich, nicht alles aufzuschieben; allerdings bestehen im Gegensatz zu den Hauptfächern keine Ausschlussfristen.

§ 2 Studieninhalte

(1) Ethisch-Philosophisches Grundlagenstudium (12 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL-SL
EPG1	S oder V/Ü	WP	6	PL
EPG2	S oder V/Ü	WP	6	PL

Arbeitsstelle für das Ethisch-Philosophische Grundlagenstudium:
www.epg.uni-freiburg.de, Universitätsstr. 9, 3. Stock

Im EPG müssen ein Seminar aus „EPG I“ und eines im Bereich „EPG II“ besucht werden. Die Wahl bleibt den Studierenden überlassen. Beide Seminare sind Prüfungsleistung und müssen in der fünften Semesterwoche als Prüfungsleistung online bei der GeKo angemeldet werden. Es wird empfohlen, ist aber keineswegs Pflicht, „EPG I“ vor „EPG II“ zu besuchen.

(2) Bildungswissenschaftliches Begleitstudium (18 ECTS-Punkte)

(im Vorlesungsverzeichnis „Pädagogisches Begleitstudium“)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL-SL
Einführung in die Schulpädagogik	V	P	3	SL
Einführung in die Pädagogische Psychologie	V	P	3	SL
[Seminar der Erziehungswissenschaft]	S	WP	6	PL
[Seminar der Erziehungswissenschaft]	S	WP	6	PL

Institut für Erziehungswissenschaft: www.ezw.uni-freiburg.de

Die beiden Vorlesungen kann man gut schon im ersten und zweiten Semester besuchen. Für die Seminare gibt es ein Losverfahren; hier werden „ältere Semester“ bevorzugt, weshalb es schwierig sein kann, vor dem Praxissemester einen Platz zu bekommen. Ist aber auch nicht nötig.

(3) Modul Personale Kompetenz (6 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL-SL
Lehrer/in: Persönlichkeit und Rolle. Überblicksveranstaltung Personale Kompetenz für Lehramtsstudierende	V	P	3	SL
[MPK-Seminar des Zentrums für Schlüsselqualifikationen]	S	WP	3	SL

Zentrum für Schlüsselqualifikationen: www.zfs.uni-freiburg.de, Bertoldstr. 17

Die Vorlesung muss jeder besuchen, außerdem sucht man sich ein Seminar aus zu einem Thema, in dem man gerne mehr lernen möchte. Wer will, kann das Praxissemester abwarten, um in der Praxis zu erleben, wo man sich noch entwickeln könnte oder sollte. Auch hier kann einem niemand verbieten, das Seminar vor der Vorlesung zu besuchen.

§ 3 Studienbegleitende Prüfungen und Bildung der Noten

Bildung der Modulnoten

Das Modul Personale Kompetenz beinhaltet keine studienbegleitenden Prüfungen und geht nicht in die Gesamtnote ein.

Für die anderen beiden Module gilt: Die ungewichtet gemittelte Note beider Modulteilprüfungen ist die Note für das Modul.

Die Modulnote des Bildungswissenschaftlichen Begleitstudiums geht in doppelter Wertung in die Endnote ein, die Modulnote des Ethisch-Philosophischen Grundlagenstudiums in einfacher Wertung.

§ 4

Weitere Informationen zu Schulpraxissemester, Auslandsaufenthalt, Betriebs- oder Sozialpraktikum, Referendariat sowie zum Lehrerberuf beim Zentrum für Lehrerbildung (www.zlb.uni-freiburg.de, Sedanstr. 6, 2. OG). Die Damen beraten gerne und kompetent; allerdings sollte man im Voraus einen Termin vereinbaren.

Wir sind vom Referat Lehramt des u-asta. Gerne stehen wir bei Fragen und Anregungen zur Verfügung. Meldet euch am besten per Mail: referat-lehramt@u-asta.uni-freiburg.de oder kommt zu einer unserer Referatssitzungen (der Termin steht auf der u-asta-Homepage).

Ihr seid bei uns richtig,

... wenn ihr Lehramtsstudierende seid

... wenn ihr Probleme bei der Kombination eurer Fächer habt

... wenn ihr eine persönliche Beratung zur Studiengestaltung möchtet, euch aber nicht gleich zu den „amtlichen Stellen“ begeben wollt

... wenn ihr die Struktur des Lehramtsstudiums diskutieren wollt

... wenn ihr Ideen austauschen möchtet, wie Schule aussehen sollte

... wenn ihr noch weitere Ideen habt

Wir sind da und freuen uns auf euch!

Generell solltet ihr berücksichtigen: Die Universität dient der Vermittlung wissenschaftlicher Qualifikationen. Diese sind notwendig, um später den Schülerinnen und Schülern kompetent Rede und Antwort stehen zu können. Die Unterrichtspraxis erfordert jedoch darüber hinaus soziales Gespür, pädagogisch-didaktische Fähigkeiten und weitere personale Kompetenzen, die nicht am Schreibtisch erworben werden können. Die Universität ist - nach dem humboldtschen Bildungsideal - ein Ort, an dem autonome Individuen und Weltbürger sich selbst hervorbringen. Also seht es als eure Aufgabe an, euch nebenher umfassend zu bilden und eure Persönlichkeit zu schulen und auf die späteren Herausforderungen vorzubereiten!

Ein paar Ideen/Ideale, die wichtig sein könnten:

Gruppen führen und motivieren

mit Vielfalt umgehen (soziale Herkunft, Migration, Behinderung usw.), pädagogisch-didaktisch reflektiert handeln

klar kommunizieren

wohlwollend und gerecht urteilen

Humor

u-asta*

